

REFERENTEN

Prof. Dr. med. Abbas Agaimy
Leitender Oberarzt, Stellvertreter des Direktors,
Pathologisches Institut,
Uniklinikum Erlangen

Prof. Dr. med. Christoph Josef Auernhammer
Leitung des Interdisziplinären Zentrums für
Neuroendokrine Tumoren des GastroEntero-
Pankreatischen Systems – GEPNET-KUM,
LMU Klinikum der Universität München

Dr. med. Michael Beck
Oberarzt, Nuklearmedizinische Klinik,
Uniklinikum Erlangen

PD Dr. med. Maximilian Brunner
Oberarzt, Chirurgische Klinik,
Uniklinikum Erlangen

PD Dr. med. Alexander König
Oberarzt, Gastrointestinal-onkologische
Ambulanz, Klinik für Gastroenterologie,
gastrointestinale Onkologie und Endokrinologie,
Universitätsmedizin Göttingen

Prof. Dr. med. Michael Kreißl
Leiter Nuklearmedizin, Universitätsklinik
für Radiologie und Nuklearmedizin (KRN),
Otto von Guericke Universität Magdeburg,
Universitätsklinikum Magdeburg A. ö. R.

Prof. Dr. Sebastian Krug
Stellv. Ärztlicher Direktor der Klinik für
Gastroenterologie, Infektionen, Vergiftungen;
Ärztliche Leitung Pankreaserkrankungen,
Universitätsklinikum Heidelberg

Prof. Dr. med. Torsten Kuwert
Direktor der Nuklearmedizinischen Klinik,
Nuklearmedizinische Klinik,
Uniklinikum Erlangen

Prof. Dr. med. Marianne Pavel
Leiterin Schwerpunkt Endokrinologie und
Diabetologie, Medizinische Klinik 1 –
Gastroenterologie, Pneumologie und
Endokrinologie, Uniklinikum Erlangen,
Leitung ENETS Zentrum Erlangen

PD Dr. med. Axel Schmid
Oberarzt, Radiologisches Institut,
Uniklinikum Erlangen

PD Dr. med. Daniela Schmidt
Leitende Oberärztin, Nuklearmedizinische Klinik,
Uniklinikum Erlangen

Dr. med. Clara Schoneweg
Fachärztin, Medizinische Klinik 1 –
Gastroenterologie, Pneumologie und Endo-
krinologie, Uniklinikum Erlangen

Prof. Dr. med. Jürgen Siebler
Leitender Oberarzt, Leiter Schwerpunkt
Gastroenterologie, Medizinische Klinik 1 –
Gastroenterologie, Pneumologie und Endo-
krinologie, Uniklinikum Erlangen

Prof. Dr. med. Christine Spitzweg
Leitung des Interdisziplinären Schilddrüsen-
zentrums und Co-Leitung des GEPNET-KUM,
LMU Klinikum der Universität München

PD Dr. med. Manuel Weber
Oberarzt, Klinik für Nuklearmedizin,
Universitätsklinikum Essen

Dr. med. Jan Wüstemann
Funktionsoberarzt, Universitätsklinik für
Radiologie und Nuklearmedizin (KRN),
Otto von Guericke Universität Magdeburg,
Universitätsklinikum Magdeburg A. ö. R.

In Kooperation mit

Uniklinikum
Erlangen



CCC Comprehensive
Cancer
Center
Erlangen-EMN
Europäische Metropolregion Nürnberg

SUMMER SCHOOL 2023

In Kooperation mit dem
Uniklinikum Erlangen



Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an
Frau Franziska Bott, Ipsen Pharma GmbH,
Tel. +49 172 816 1420, franziska.bott@ipsen.com

Die Inhalte dieser Fortbildungsveranstaltung sind produkt- und dienstleistungsneutral gestaltet. Wir bestätigen, dass die wissenschaftliche Leitung und die Referenten potentielle Interessenskonflikte gegenüber den Teilnehmern offenlegen. Die Ipsen Pharma GmbH unterstützt die Veranstaltung mit einer Gesamtsumme von 45.000 Euro (Basis 35 Teilnehmer) für Programmgestaltung, Honorare 16 Referenten / 2 wissenschaftliche Leiter, Reisekosten, Übernachtung, Schulungsunterlagen, Bewirtung, Technik, Raummiete.

21./22. JULI 2023



Freitag, 21.07.2023 13:00 – 19:00 Uhr
Samstag, 22.07.2023 09:00 – 16:00 Uhr
Internistisches Zentrum (INZ) des Uniklinikums Erlangen/
1. Stock, Ulmenweg 18, 91054 Erlangen



Wissenschaftliche Leitung
Prof. Dr. med. M. Pavel (Erlangen)
Prof. Dr. med. M. Kreißl (Magdeburg)

 **IPSEN**
Innovation for patient care

Ipsen Pharma GmbH, Einsteinstraße 174, 81677 München

SOM-DE-001182

 **CAMPUSDIALOG.DE**



IPSEN SUMMER SCHOOL

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

bereits 2008 wurde die erste „**Summer School Neuroendokrine Neoplasien**“, damals an der Charité in Berlin, durchgeführt. Seither fanden regelmäßige Veranstaltungen aus dieser Reihe statt. In diesem Jahr wurden das „Herz“ Frankens und das Uniklinikum Erlangen als Ort der Veranstaltung gewählt, welches von Seiten der Universitätsmedizin Magdeburg unterstützt wird. Hierzu möchten wir Sie sehr herzlich einladen.

Wir werden hier an der Grundidee dieses 2-tägigen Intensivkurses festhalten und Ihnen einen Überblick über den aktuellen Standard in Diagnostik und Therapie Neuroendokriner Neoplasien (NEN), aber auch neue Entwicklungen, bieten. Neu hinzu kommt das differenzierte Schilddrüsenkarzinom, das mit den NEN, vor allem was das biologische Verhalten, aber auch was die klinische Herangehensweise und die Wertigkeit der Theranostik angeht, viele Gemeinsamkeiten aufweist. Es sollen auch für diese Entität diagnostische und therapeutische Abläufe unter besonderer Berücksichtigung von neuen Entwicklungen dargestellt und ausführlich diskutiert werden – hier wirft auch eine in Erstellung befindliche S3-Leitlinie für Schilddrüsenkarzinome ihren Schatten voraus. Für die Neuroendokrinen Neoplasien liegen ebenso aktualisierte ENETS-Leitlinien vor. Die Behandlung beider Tumorentitäten benötigt in besonderer Weise ein fundiertes Wissen und die enge Zusammenarbeit der verschiedenen klinischen Disziplinen. Das Programm wird abgerundet durch Falldiskussionen, unter Einbeziehung unseres interdisziplinären Tumorboards.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie im Juli des Jahres 2023 in Erlangen begrüßen können. Ein umfangreiches Kursskript wird jeder Teilnehmerin/jedem Teilnehmer ergänzend zur Verfügung gestellt. Für den 2-tägigen Intensivkurs „Summer School“ sind Fortbildungspunkte beantragt.

Wir freuen uns sehr auf den spannenden Austausch mit Ihnen und auf eine intensive interaktive „Summer School“!

Mit herzlichen Grüßen

Prof. Dr. Marianne Pavel
Leitung ENETS Zentrum Erlangen

Prof. Dr. Michael Kreißl
Leitung Nuklearmedizin Magdeburg

PROGRAMM

Freitag, 21. Juli 2023 13:00 – 19:00 Uhr

	13:00 – 13:05	Begrüßung und Snacks (Prof. M. Pavel, Prof. M. Kreißl)
NEN	13:05 – 13:30	Einleitung NEN (Prof. M. Pavel)
DTC	13:30 – 13:55	Einleitung Schilddrüsenkarzinom (Prof. M. Kreißl)
NEN	13:55 – 14:40	Der ideale Patientenweg NEN: initiale Diagnostik und interdisziplinäre Zusammenarbeit (Prof. A. Agaimy, Prof. J. Siebler, Prof. T. Kuwert)
DTC	14:40 – 15:25	Der ideale Patientenweg DTC: initiale Diagnostik und interdisziplinäre Zusammenarbeit (Prof. A. Agaimy, PD Dr. D. Schmidt)
	15:25 – 15:40	Kaffeepause
NEN	15:40 – 16:10	Interventionelle Verfahren bei Lebermetastasen der NEN (PD Dr. A. Schmid)
NEN	16:10 – 16:40	Nuklearmedizinische Therapie von NEN: PRRT und SIRT (Dr. M. Beck)
DTC	16:40 – 17:10	Nuklearmedizinische Therapie bei Schilddrüsenkarzinomen (Prof. M. Kreißl)
	17:10 – 17:25	Kaffeepause
	17:25 – 17:45	Der interessante Fall (Prof. M. Pavel)
	17:45 – 18:30	Offene Fragerunde
NEN/DTC	18:30 – 19:00	Perspektiven bei der Behandlung des Schilddrüsenkarzinoms und NEN: Wo geht die Reise hin? (PD Dr. M. Weber)

PROGRAMM

Samstag, 22. Juli 2023 09:00 – 16:00 Uhr

	09:00 – 09:10	Begrüßung
NEN	09:10 – 09:40	Systemtherapie der funktionell aktiven NET: Biotherapie und antisekretorische Therapie (Prof. M. Pavel)
NEN	09:40 – 10:10	Antiproliferativ zielgerichtete Therapieansätze bei NEN (einschl. SSA) (PD Dr. A. König)
DTC	10:10 – 10:40	Systemtherapie des DTC – Vorwärts oder zurück? (Prof. C. Spitzweg)
NEN	10:40 – 11:10	Stellenwert der Chemotherapie bei NEN (Prof. S. Krug)
NEN/DTC	11:10 – 12:30	Interdisziplinäres Tumorboard Systemtherapie (Prof. A. Agaimy, Dr. M. Beck, PD Dr. M. Brunner, Prof. M. Kreißl, Prof. M. Pavel, PD Dr. A. Schmid, Dr. C. Schoneweg, Prof. C. Spitzweg, Dr. J. Wüstemann) Exkurs: Der Stellenwert der Chirurgie (Patientenfallvorstellung) (PD Dr. M. Brunner)
	12:30 – 13:30	Mittagessen
NEN	13:30 – 14:20	INKA-Fallbearbeitung (Prof. S. Krug)
DTC	14:20 – 15:10	INKA-Fallbearbeitung (Dr. J. Wüstemann)
	15:10 – 15:25	Kaffeepause
NEN	15:25 – 15:50	Immuntherapie und neue Entwicklungen (Prof. C. J. Auernhammer)
	15:50 – 16:00	Zusammenfassung
	16:00	Verabschiedung und Kaffee